

## Die Stadtwerke Schlitz erhöhen erstmals seit 6 Jahren zum 1. Januar 2020 die Strompreise



Seit dem 01. Januar 2014, seit nunmehr sechs Jahren, halten die Stadtwerke Schlitz die Strompreise für Ihre Kunden und die Bürger der Stadt Schlitz stabil. Kaum ein Versorger konnte in dem schwierigen Marktumfeld die Preise so lang so konstant halten.

Zum 01. Januar 2020 müssen die Stadtwerke Schlitz die Strompreise allerdings anpassen. Grund hierfür sind die in den letzten Jahren drastisch gestiegenen Kosten für die Energiewende. Ausbauten in den Übertragungs- und Verteilnetzen, immer höhere Umlagen, zum Beispiel für Erneuerbare-Energien (EEG-Umlage), sowie ein deutlich gestiegenes Niveau auf den Großhandelsmärkten sind die Kostentreiber.

Nichts desto trotz wird die Preiserhöhung im Vergleich moderat ausfallen. Für einen Haushalt mit einem durchschnittlichen Stromverbrauch von 3.500 kWh pro Jahr bedeutet das im Tarif Grundversorgung eine monatliche Erhöhung von 4,66 Euro. Im regionalen Vergleich kann sich die Preisanpassung sehen lassen. Die Preise sind nach wie vor fair und bürgerfreundlich gestaltet.

Die Stadtwerke rechnen vor: mittlerweile sind über 75% Prozent des Strompreises durch Netzkosten, Umlagen und Steuern vorgegeben. Die restlichen 25% resultieren aus Einkauf und Vertrieb. Der Anteil der wirklich durch die Stadtwerke zu beeinflussen ist, ist somit sehr gering. Alle Versorger sind gleichermaßen mit der Situation konfrontiert, sodass sehr wenig Spielraum bleibt. Wichtig ist, dies klar zu benennen und die Kunden nicht mit scheinbar günstigen Angeboten „aufs Glatteis zu führen“.

Die Stadtwerke Schlitz werden jeden Kunden mit einem Anschreiben informieren. Selbstverständlich stehen die Stadtwerke auch telefonisch und persönlich für Fragen zur Verfügung.

Die Stadtwerke Schlitz stehen auch weiterhin für faire Preise und ein starkes regionales Engagement für das Schlitzerland!

### **STADTWERKE SCHLITZ**

mehr als ein Versorgungsunternehmen